© Naturschutzbund Burgenland; download www.zobodat.at

Literatur

FINTHA I. 1968. Beobachtungen über den Bienenfresser (*Merops apiaster*), seine Brutverhältnisse, seine Nahrung an der Szamos. — Aquila, 75: 93—109.

FRY C. H. 1969a. The recognition and treatment of venomous and non-venomous insects by small bee-eaters. — Ibis, 111: 23—29.

— 1969b. The evolution and systematics of bee-eaters (Meropidae). — Ibis, 111: 557—592.

— 1970. Convergence between Jacamars and Bee-eaters. — Ibis, 112: 257—259.

— 1972. The biology of african Bee-eaters. — Living Bird, 11: 75—112.

GAMAUF A. & HAAR H. 1981. Ein Brutvorkommen des Bienenfressers *(Merops apiaster)* im südlichen Burgenland. — Natur u. Umwelt Burgenland, 4 (1): 3—5

GLUTZ von BLOTZHEIM U. N. & BAUER K. M. 1980. Handbuch der Vögel Mitteleuropas, 9, Columbiformes — Piciformes. — Akademische Verlagsgesellschaft, Wiesbaden.

HAAR H. 1972. Faunistische Nachrichten aus Steiermark (XVII/3): Ornithologische Beobachtungen aus der Oststeiermark und dem südlichen Burgenland im Jahre 1970 (Aves). — Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 102: 195—201.

REID J. C. 1974. Bienenfresser-Beobachtungen im östlichen Österreich. — Egretta, 17: 15—22.

SAMWALD F. 1978. Ornithologische Beobachtungen, vorwiegend in der Oststeiermark, in den Jahren 1975 und 1976 (Aves). — Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum Graz, 7(2): 95—123.

URSPRUNG J. 1979. Zur Ernährungsbiologie ostösterreichischer Bienenfresser *(Merops apiaster)*. — Egretta, 22 4—17.

Anschrift des Verfassers: Peter SACKL, A-8263 Großwilfersdorf 152.

Silberreiher überwinterten am Neusiedler See

Im Jänner und Februar 1981 konnten am unteren Teil sowie an der Mündung des Golser Kanals in den Neusiedler See von Mitarbeitern der Biologischen Station Illmitz wiederholt Silberreiher beobachtet werden. Von Anfang Dezember bis etwa 10. Februar waren der See und die Lacken des Seewinkels fast ohne Unterbrechung zugefroren, der Golser Kanal mit seiner Mündung zählte zusammen mit der Wulka und einigen anderen Bächen zu den letzten eisfreien Stellen.

Eine Zählung aus dem Flugzeug am 3. Februar ergab einen Gesamtbestand von 25 Silberreihern, die sich ausschließlich an einer großen eisfreien Stelle vor der Kanalmündung aufhielten.

Silberreiher sind mehr als die Graureiher spezialisierte Fischfresser und an offenes Wasser gebunden. Der Großteil der Brutvögel des Neusiedler Sees verläßt das Gebiet bis Mitte Oktober, überwintert nach Ringfunden in Südungarn und an den norditalienischen Küsten und kehrt erst Ende März zu uns zurück. Winterkonzentrationen von Silberreihern in dieser Größenordnung waren in Österreich bisher nur von der March und der Donau bekannt.

Bgld. Landespressedienst

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Umwelt im Burgenland

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Silberreiher überwinterten am Neusiedler See 12